

# Ursache unklar – Rauch in Kabine vermutet Flugzeug muss in Graz notlanden

Schreckmoment an Pfingstmontag auf einem Easyjet-Flug. Eine Maschine musste am Nachmittag am Flughafen Graz notlanden. Offenbar hatte es eine Rauchentwicklung in der Kabine gegeben.

Ein Flugzeug der Airline Easyjet musste am Montag in Graz notlanden. (Symbolbild)

Foto: Shutterstock

Wie mehrere österreichische Medien berichten, musste ein Flugzeug der Airline Easyjet am Flughafen Graz notlanden. Die Maschine war demnach unterwegs von Budapest nach Lyon.

Wie die «Kleine Zeitung» berichtet, hob die Maschine um 14.12 Uhr in Budapest ab. Eine Flughafensprecherin teilt gegenüber der Zeitung mit: «Gegen 14.45 Uhr haben wir dann die Nachricht der Piloten erhalten, dass das Flugzeug Probleme hat.»

Um 15.02 Uhr landete die Maschine gemäss Bericht in Graz. Insgesamt befanden sich 150 Menschen an Bord. Alle blieben unverletzt.

## Rauch in Kabine vermutet

Insgesamt mussten 21 Feuerwehren mit 128 Feuerwehrleuten ausrücken, berichtet die «Kleine Zeitung» weiter. Gemäss Flughafensprecherin würden immer alle Feuerwehren in der Umgebung benachrichtigt, wenn es eine Ausweich- oder Notlandung gibt.

Den Berichten zufolge könnte Rauch in der Kabine zur Notlandung geführt haben. Das wird allerdings derzeit nur vermutet, die Polizei hat das bislang nicht bestätigt.

Brisant: Erst im Dezember vergangenen Jahres musste ein Flugzeug in Graz notlanden, nachdem es eine Rauchentwicklung an Bord gegeben hatte. An Bord der Swiss-Maschine wurden damals mehrere Menschen verletzt. Ein Flugbegleiter starb.